

# F3K Weltmeisterschaft in Sanpetru, Brasov Rumänien2023

Vom 22.8. bis am 2.9.2023

## Montag, zweiter WM Tag

Heute Morgen hat uns der Veranstalter einen ganz besonderen Task gestellt, und zwar ist es „One Flight Only“. Sprich jeder Pilot hatte nur 1 Start, welcher er in den 10 Minuten Working time machen darf. Somit sind 9:59 Minuten als Maximum möglich. Bedeute aber, dass man dafür eine konstante und gute Blase erwischt, oder sogar mehrere benötigt. Bei den Vorbereitungen wurden die 10 Minuten mehrmals erfolgreich geflogen, doch die erste Gruppe zeigt was anderes. Keiner hat sie vollgemacht. Richard von Littauen hat mit 7.42 Minuten gleich am Anfang des Fensters weit hinten einen kleinen Bart erwischt, muss jedoch hart dafür kämpfen. Er wird dafür mit einem 1000er belohnt. Die zweite Gruppe, welche auch Beni dran ist, hat es etwas besser, jedoch auch kein Spaziergang. Steeve von Frankreich hat es als einziger geschafft. Wir haben etwas zugewartet, da wir uns nicht 100% sicher waren, ob der Bart auch da ist. Steeve hat auch einen Moment gebraucht, bis er diesen sauber zentriert hat. Mit ca. einer Minute Verzögerung sind wir nachgestartet und sind bis Ende Rahmenzeit geflogen. Lieber sichere Punkte mitnehmen, als alles auf eine Karte setzen.

Bei Cederic ist die Luft etwas einfacher, dachten wir zumindest, sind zusammen mit Ryan direkt aufs Horn raus und in den Rückraum wo auch die Blase steht, schnell wird uns aber klar, dass diese nicht konstant ist, sondern mehrerer Zentren hat und sehr aktiv ist. Es ist oft ein neues Zentrieren notwendig und oft müssen wir von links nach rechts und wieder zurück wechseln. Auf einmal kommt sinken rein und wir müssen uns von der Baumreihe hinter den Zelten wieder hochkreisen. Daher kommen in der Situation auch viele nicht durch.



Die Runde 6 verläuft ohne grosse Schwierigkeiten. In der anschliessenden Mittagspause werden mit einer Wilga noch 4 manntragende Segler hochgezogen, jedoch können wir pünktlich um 14:00 Uhr wieder starten.



Die Bedingungen nach dem Mittag sind nicht besonders schwierig, also können wir auch da die vollen Punkte mitnehmen. Jedoch in Runde 8 ändert das Wetter etwas und es kommt für die erste Gruppe etwas Wind auf. Da Cederic dran ist, entscheiden wir uns für 60g Ballast, womit der Yoda auf ca 300g Abfluggewicht kommt. Und ja, der Durchgang wird schlagartig spannend. Der erste 3.20 min. Flug ist nicht schwer, beim zweiten kämpfen viele, auch Cederic findet den Anschluss nicht sofort und muss sich von ca 30 Meter wieder hochkreisen. Viele haben da Zeit abgegeben. Der dritte Flug ist dann wieder entspannender.

Das 3x 3.20 von Beni ist eigentlich entspannt, bis sich kurz vor dem letzten Start eine riesige Blase am Feld Ende ablöst. Wir wissen, dahin oder es wird schwer, Henri ist ein paar Meter vor uns dort und wir sehen nur, wie sein CX wortwörtlich in der Blase herumgeworfen wird. Der Indikator für die Blase ist übrigens eine Plastiktüte, welche vom Boden hochgezogen wurde. Wir sind ein paar Meter hinter ihm, wodurch wir fast den Anschluss verpass hätten, zum Glück sind sie noch da, auch wenn nichtmehr so stark. Aber wir können die Zeit füllen. Somit sind wir für heute ohne grosse Einbussen glimpflich davongekommen.



Morgen kann sich aber alles nochmals ändern, denn es ist ab dem Mittag viel Wind angesagt, Böen mit über 40 Km/h. Wir sind wir gespannt was uns erwartet.

Cederic hält sich aktuell auf Platz 5 und Beni ist auf Platz 26.

Wir werden morgen unser Bestes geben um die Plätze halten oder verbessern zu können. In diesem Sinne wünschen wir eine gute Nacht und bis morgen.

Results to Round 8

#	Name	Ctry	Score	Pcnt	RawScore	Rnd1	Rnd2	Rnd3	Rnd4	Rnd5	Rnd6	Rnd7	Rnd8	Penalty
AllUp 3:00*3 Poker 3 in 10 Best5 2:00m; 1, 2, 3, 4 1 flight 9:59n Big Ladder L1.5max in 7; Best3 3:20max														
1	SANDER, Henri	GER	8000	100	8000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
1	DAMJANOVIÄT, Marko	CRO	8000	100	8000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
3	ÄLUMBRYŠ, Ricardas	LTU	7998.5	99.98	7998.5	1000	1000	999.2	1000	1000	1000	1000	1000	999.3
4	ROTTELEUR, Anthony	FRA	7997.3	99.97	7997.3	1000	1000	1000	1000	1000	998.3	1000	1000	999
5	CEDERIC, Duss	SUI	7995.5	99.94	7995.5	1000	1000	998.7	996.8	1000	1000	1000	1000	1000
6	HÄ-LLEIN, Ryan	GER	7993.6	99.92	7993.6	1000	1000	1000	1000	1000	993.6	1000	1000	1000
7	VAN DER MOLEN, Jethro	RSA	7974.5	99.68	7974.5	1000	1000	993.8	993.3	999.7	991.9	1000	1000	995.8
8	GOODRUM, Craig	RSA	7955.6	99.45	7955.6	1000	992.3	996	995.3	1000	993.8	1000	1000	978.2
9	GOLOVIDOV, Oleg	USA	7945.3	99.32	7945.3	1000	985.5	1000	998.7	961.9	999.2	1000	1000	1000
10	HELM, Harald	AUT	7938.2	99.23	7938.2	1000	1000	951.4	998	1000	997.5	1000	1000	991.3
11	DOUGHERTY, Joseph	USA	7909.3	98.87	7909.3	1000	987.6	1000	1000	1000	1000	1000	1000	921.7
12	COLLIN, Steeve	FRA	7900.1	98.75	7900.1	1000	1000	927	974.8	1000	999.5	1000	1000	998.8
26	REUSSER, Benjamin	SUI	7647.8	95.6	7647.8	1000	999.5	781.2	992.1	885	997	1000	993	

Mehr ist hier zu finden

<https://www.facebook.com/F3KSwitzerland>

Berichterstatter:

Cederic Duss und Beni Reusser auf Facebook (Zusammengefasst durch Hans Duss)